Beratungsfolge: 4302/2022

1 .	Gemeinderat	22.09.2022	Beschließend	öffentlich

Beschlussvorlage

Allgemein / Yasmin Huber Erstellungsdatum: 21.07.2022

Bekanntgaben und Berichte

I. Straßensanierungsmaßnahmen abgeschlossen

Die Sanierungsmaßnahmen in der Sudetenstraße, Jakob-Wagner-Straße, Kreuzstraße, Mond- und Sternstraße sind abgeschlossen und abgenommen.
Am 25.11.2021 wurden zudem sämtliche Spartenträger ein zweites Mal über die geplanten Maßnahmen unterrichtet mit der Bitte etwaige Arbeiten an den Leitungen vorher abzuschließen.
Die Verwaltung bekam keine Antworten und musste leider jüngst feststellen, dass einige Spartenträger nach Abschluss der Sanierung die Straße punktuell wieder aufgerissen haben.

II. Nutzung der E-Ladesäule vor dem Rathaus

Die neuesten Nutzungszahlen von der E-Ladesäule am Rathaus für das **1. und 2. Quartal 2022** liegen vor:
Vom 1. Januar bis 31. März: **550 Ladetransaktionen**
Vom 1. April bis 30. Juni: **425 Ladetransaktionen**
Damit wurden ersten Halbjahr 2022 **insgesamt 975** Ladetransaktionen durchgeführt. (Zum Vergleich: Im 2. Halbjahr 2021 vom 1. Juli bis 31. Dezember 2021 sind insgesamt 599 Ladetransaktionen erfolgt.)

III. Sommerhitze und Bäume

Die bisherige Sommerhitze hat sichtbare Auswirkungen auf die Bäume in Feldkirchen. Bereits Ende Juli haben viele Bäume braune und/oder abgewelkte Blätter. Stellenweise haben manche Bäume bereits überhaupt keine Belaubung mehr. Da der Sommer noch nicht vorbei ist und auch weiterhin mit heißen Temperaturen und fehlenden Niederschlag gerechnet werden muss, können die Schäden nach dem Sommer noch größer ausfallen. Das kann bisher nicht abgeschätzt werden. Bei den Neugepflanzten Bäumen vom März in diesem Jahr gibt es bereits Ausfälle. Die neuen Bäume werden so gut es geht regelmäßig bewässert, aber durch die lange Trockenheit und große Hitze ist das Anwachsen von Bäumen äußerst schwierig. Aufgrund der niedrigen Grundwasserstände bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger mit dem Wasser sorgsam umzugehen und auf unnötigen Verbrauch zu verzichten.

IV. Projekt: Einführung dynamischer Fahrgastinformation (DFI) für den Regionalbusverkehr

Bei der Beschaffung, Lieferung und Installation der neuen DFI-Anzeiger, Zugangsanzeiger und Bussteiganzeiger sind erhebliche Verzögerungen eingetreten. Die Ursachen liegen zum einen in der gegenwärtigen Liefersituation von elektronischen Bauteilen begründet, die auch andere Industriezweige betrifft. Zum anderen sind diese auf hausinterne organisatorische Probleme des Herstellers LTG zurückzuführen. Beiliegend wurde hierzu das Schreiben des Lieferanten ins Ratsinformationssystem eingestellt. Die MVV GmbH und das begleitende Ingenieurbüro BLIC sind in intensiven Abstimmungen mit den Lieferanten LTG Ulm GmbH zur Verbesserung bisher unzulänglichen Projektablaufes. Seit dem Spitzentermin mit der Geschäftsführung der LTG wird deutlich zügiger an der Bearbeitung der offenen Punkte seitens des Lieferanten gearbeitet. Die Maßnahmen des Lieferanten zeigen erste Ergebnisse, wie beispielsweise:

- erfolgreiche Werksabnahme 65 „-DFI-Anzeiger doppelseitig (DS)“
- Lieferung Fundamentplatten für große und mittlere DFI-Anzeiger ca. Ende September 2022
- Lieferung Masten für mittlere DFI-Anzeiger ca. Mitte Oktober 2022

Sobald der Produktinosplan für die vorgenannten DFI-Anzeiger vorliegt, wird die MVV die Gemeinde über belastbare Liefertermine informieren.

V. Barrierefreier Ausbau der Haltenstellen in der Hohenlindner Straße

Die Bauarbeiten hierzu haben sich leider aufgrund von Personal- und Materialmangel seitens der Firma verzögert, diese sollen aber noch im September 2022 beginnen und dieses Jahr fertiggestellt werden.

VI. M 1 Kirchheim, Bau eines neuen Kreisverkehrs und eines neuen Radwegs, hier Bau des Radwegs im Bereich EM Ammerthalstraße Nordseite

Bauabschnitt 3: Erstellung des neuen Radwegs im Bereich der Einmündung Ammerthalstraße – hier BA1 Arbeiten Nordseite M1 westlich der Einmündung Ammerthalstraße; Termin vom 12.09.2022 bis längstens 30.09.2022. Die Ausschilderung und Absicherung der Arbeitsstelle ist nachfolgender Beschilderungsplan maßgebend. Während der gesamten Arbeiten sind auf der Kreisstraße M1 zwei Restfahrspuren mit einer Mindestbreite von jeweils 3 m bzw. 3,25 m befahrbar. Nachts ist die Arbeitsstelle ordnungsgemäß nach RSA beleuchtet.

VII. DFI Anzeigen (digitale Fahrgastanzeigen)

Die DFI´s sollen noch 2022 geliefert und in Betrieb genommen werden. Maßgeblich für diesen Termin sind zum einen die Errichtung der Stromanschlüsse (Anträge wurden bereits gestellt), zum anderen, die Kapazität der Tiefbaufirmen. Grundlage hierzu ist die Sitzung vom 21.07.2020

VIII. Bekanntgabe nach Art. 52 Abs. 3 GO (Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, wo die Geheimhaltung weggefallen ist)

Bauvorhaben: Neubau einer Wohnanlage mit Mittagsbetreuung und Bürgercafé auf dem Raiffeisengrundstück

Vergabe

Beschilderung	Fa. Richtungspfeil.de aus München	5.106,29 €
Vorhänge	Fa. Bauer Heilig GmbH aus 70794 Filderstadt-Harthausen	82.060,02 €
Baufeinreinigung	Fa. SOL Clean GmbH aus 85521 Ottobrunn	28.868,51 €
Elektroarbeiten		252.000,00 € Mehrkosten

IX. Energieverordnung vom 01.09.2022 der Bundesregierung

Da die kommende Heizperiode im Zeichen von Energiesparen steht und besonders das Gas und der Strom knapp wird, weil seit Wochen die Lieferung aus Russland nach Deutschland gedrosselt wurde hat die Bundesregierung eine neue Verordnung ab 01.09.2022 beschlossen.
Verbraucher, Industrie und der öffentliche Dienst - sie alle sollen noch einmal nachlegen beim Energiesparen. „Nach dem derzeitigen Stand muss Deutschland etwa **20 Prozent Gaseinsparung** erreichen, um eine Gasmangellage abzuwenden“, schreibt das Wirtschaftsministerium. Eine Reihe von Maßnahmen tritt **zum 1. September** in Kraft um den Energieverbrauch kurzfristig im nächsten halben Jahr, also bis **Februar**, zu drücken.

Folgende Maßnahmen **gelten in öffentlichen Gebäuden**:

- Durchgangsbereiche wie Flure, Foyers oder Technikräume sollen **nicht mehr geheizt** werden - außer, es gibt dafür sicherheitstechnische Gründe.
- Öffentliche Gebäude sollen nur noch **bis höchstens 19 Grad** geheizt werden. Das gilt, wenn die Menschen in den Räumen vorwiegend **sitzen**
- Es soll **kein warmes Wasser fürs Händewaschen** in öffentlichen Gebäuden geben - es sei denn, das ist aus hygienischen Gründen vorgeschrieben.
- Die **Beleuchtung** von Gebäuden und Denkmälern aus rein ästhetischen oder repräsentativen Gründen soll ausgeschaltet werden.
- Beleuchtete **Werbeanlagen** sollen von 22 Uhr abends bis 16 Uhr ausgeschaltet werden.

Ausnahmen gibt es für Kliniken, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kindertagesstätten oder

weiteren Einrichtungen, bei denen höhere Lufttemperaturen in besonderer Weise zur Aufrechterhaltung der Gesundheit, der sich dort aufhaltenden Personen, geboten ist.

Sie gilt seit **dem 1. September 2022** sechs Monate (bis 31.03.2023) lang.

Die aktuelle Entwicklung fordert u. a. alle öffentlichen Verwaltungen auf, Einsparungen vorzunehmen. Aufgrund dessen wurde von der Verwaltung beschlossen folgende Maßnahmen umzusetzen:

<u>Vorschläge der Verwaltung:</u>

- Alle Brunnen im Gemeindegebiet sind bereits jetzt schon zu überwintern
  - Brunnen am Friedhof
  - Brunnen am Rathaus
  - Brunnen beim Maibaum
  - Brunnen am Maibaumplatz

    Dies soll in der Woche vom 19.09.2022 – 25.09.2022 vom Bauhof erledigt werden.

- Die Kirchen und öffentliche Gebäude sollen in der Nacht nicht mehr angestrahlt werden. (Sicherung rausnehmen) Dies betrifft zwei Kirchen und das Rathaus in Feldkirchen. Die LED-Röhren im Tiefhof des Rathauses sollen aus Sicherheitsgründen weiterhin brennen.

- Die Weihnachtsbeleuchtung mittels Sterne (98 Stück) sollen heuer nicht an die Straßenbeleuchtung angebracht werden.
  Dies betrifft die Straßenzüge: Oberndorfer Straße, Hohenlindner Straße, Münchner Straße, Aschheimer Straße, Dornacher Straße, Beethovenstraße, Emeranstraße, Bahnhofsvorplatz
  (50 Sterne mit 30 Lampen à 0,3 Watt, 48 Sterne mit 15 Lampen à 0,3 Watt – LED Sterne)
  (Einsparung für 40 Tage 378 Kilowatt)

- Bezüglich der Weihnachtsbäume wurde entschieden anstatt 12 Stück nur noch einen Weihnachtsbaum vor dem Rathaus mit einer LED-Lichterkette aufzustellen.
  (Rathaus innen und außen, Kindergarten Zeppelinstraße 8, Hort in der Raiffeisenstraße, Maibaumplatz, VHS-Gebäude, Kindergarten Arche Noah, Kindergarten Bienenhaus, Kinderkrippe Feldmäuse, Friedhof, Feuerwehr, Wolfgangplatz)

- Die Straßenbeleuchtung in der Dornacher Straße soll aufgrund des Angebotes von Bayernwerk kurzfristig auf LED umgestellt werden.

- Am Bauhof sind die Neonröhren getauscht werden in LED-Röhren.

- Die Heizung im Foyer im Rathaus ist von 21° auf 19° runter zu regulieren. Die Büros bleiben auf 21°.

- Die Heizung im Sitzungssaal des Rathauses ist von 21° auf 19° runter zu regulieren.

- Die Gymnastikräume in der Sporthalle in der Olympiastraße sind auf 19° runter zu regulieren. Dies ist dem TSV und den anderen Nutzern schriftlich mitzuteilen.

- Auf der Seniorenweihnachtsfeier werden anstatt der bisher immer angeschafften 17 Christbäume nur noch 7 Bäume aufgestellt.

- Das Ludwig-Glöckl-Haus ist ebenfalls von 21° auf 19° runter zu regulieren.

- Im Bauhof wird die Heizung, wo es möglich ist auch zurückgedreht.

- Die Feuerwehr Feldkirchen ist anzuschreiben, ob es möglich ist, die Übungen der Feuerwehrleute zu Tageslicht abzuhalten (sprich am Wochenende oder früher unter der Woche, ohne dass die Lichter so oft eingeschaltet werden müssen).

- Der TSV Feldkirchen ist anzuschreiben, ob es möglich wäre die Sportzeiten zu denen momentan die Flutlichtanlage benötigt wird, geringfügig zu ändern um bei Tageslicht zu sporteln.

- Die Zeiten beim Wertstoffhof werden nicht geändert.